



KARIN WOLFF

STAATSMINISTERIN A.D.

MITGLIED DES HESSISCHEN LANDTAGS

PRESSEMITTEILUNG

15.11.2011

Karin Wolff: „Fördermittel aus dem Hochschulpakt kommen direkt den Studierenden zugute“

Die Technische Universität Darmstadt erhält erneut Fördermittel aus dem Hochschulpakt 2020. Für das Haushaltsjahr 2011 stellt das Land Hessen der Technischen Universität Darmstadt 427.250 Euro im Rahmen des Hochschulpakts zur Verfügung. Insgesamt wurde den Hochschulen in Hessen ein Betrag von 1.003.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Dazu erklärt die Darmstädter CDU-Landtagsabgeordnete, Karin Wolff: „Es freut mich besonders, dass fast die Hälfte der Fördermittel diesen Jahres aus dem Hochschulpakt 2020 direkt den Studierenden der TU Darmstadt zugutekommen. Die Ausweitung des e-Learning-Angebotes, Live-Übertragungen zwischen Hörsälen, Video-Konferenzen für Studierende, sowie Hardware zur Aufzeichnung von Lehrveranstaltungen und das Ermöglichen von web-basiertem Live-Streaming über das Internet umfasst die diesjährige Förderung. Damit schafft die Universität den Studierenden vielseitige Möglichkeiten und Erleichterungen im Studium.“

Im Hochschulpakt 2020 haben Bund und Länder gemeinsam und vorrausschauend die Möglichkeit zur Einrichtung zusätzlicher Studienplätze geschaffen, um die Herausforderungen der Umstellung der gymnasialen Schulzeit mit erhöhten Abiturjahrgängen bewältigen zu können. Der Hochschulpakt 2020 mit einem Gesamtvolumen von rund 300 Millionen Euro, je zur Hälfte von Bund und Land getragen, fördert Hochschulen über die Laufzeit des Hochschulpakts 2011-2015.